



Pressemitteilung

stattVilla e.V. und Wohnbau schließen Rahmenvertrag

Wohnprojekt zieht in Neubauvorhaben am Hartenbergpark

Mainz, 29. Mai 2019: Gemeinschaftlich wohnen in einer selbst gewählten Nachbarschaft. Das wird in dem neuen Quartier „Wohnen am Hartenbergpark“ möglich. Der Verein „stattVilla e.V.“ und die Wohnbau Mainz GmbH haben dazu einen Rahmenvertrag für ein Wohnprojekt geschlossen.

Auf dem Gelände der ehemaligen Peter-Jordan-Schule im Stadtteil Hartenberg-Münchfeld entstehen in den kommenden Jahren im Auftrag der Wohnbau Mainz 133 Mietwohnungen sowie eine Kita und ein multifunktionaler Gemeinschaftsraum. Weitere 135 Eigentumswohnungen errichtet die emag, ein Tochterunternehmen der Mainzer Aufbaugesellschaft mbH und der Epple Holding GmbH. Geplant sind insgesamt neun Häuser mit jeweils vier Etagen plus Staffelgeschoss. Die Häuser sind umgeben von einer parkähnlichen Anlage, die eine hohe Aufenthaltsqualität bietet.

„Wir haben bereits frühzeitig mit der Stadt und der Wohnbau Kontakt aufgenommen und uns auf dieses Neubauprojekt beworben. Wir freuen uns sehr, dass man sich für unseren Verein entschieden hat und wir nun gemeinsam eine aktive Nachbarschaft gestalten können“, erläutert Isabell Claßen, Vorsitzende von „stattVilla e.V.“. Der Verein hat das Ziel, Vielfalt zu leben und Unterschiedlichkeit respektieren. Er wünscht sich eine Gemeinschaft von Jung und Alt, um gemeinsam das Leben im Wohnprojekt zu gestalten. „stattVilla e.V.“ bekommt von der Wohnbau 36 Wohnungen innerhalb eines Wohngebäudes, darunter eine Gemeinschaftswohnung, zu Verfügung gestellt. Die Mieterauswahl für diese Wohnungen erfolgt aus dem Bestand der Vereinsmitglieder. Die letztendliche Entscheidung, wer einen Mietvertrag bekommt,



trifft die Wohnbau. Für jede im Wohnprojekt freiwerdende Wohnung kann der Verein neue Interessenten vorschlagen.

„Aktive Nachbarschaften und gelebte Gemeinschaft sind für jedes Wohnquartier sehr wertvoll. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit stattVilla e.V. und sind gespannt, wie sich das Wohnprojekt entwickeln wird“, so Thomas Will und Franz Ringhoffer, Geschäftsführer der Wohnbau Mainz GmbH. Die Wohnbau Mainz arbeitet seit vielen Jahren mit Wohnprojekten zusammen und unterstützt die Mieterinnen und Mieter, die sich in den Projekten engagieren. Jetzt geht es daran, das Projekt gemeinsam mit den Vereinsmitgliedern von „stattVilla e.V.“ und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Wohnbau in die Tat umzusetzen. Der Einzug ist für Ende 2021 geplant.

Mehr Informationen zum Verein finden Sie unter:

<https://www.stattvilla-mainz.de/>

Fragen rund um das Projekt beantworten Ihnen sowohl der Verein als auch die Wohnbau Mainz gerne.

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:

stattVilla e.V in Mainz

Isabell Claßen

E-Mail: mail@stattvilla-mainz.de

Wohnbau Mainz GmbH

Öffentlichkeitsarbeit

Dr.-Martin-Luther-King-Weg 20

55122 Mainz

Telefon: 06131 – 807 105

E-Mail: presse@wohnbau-mainz.de